Anlage 07 zur Drucksache 0026/2010/BV

Pflanzvorschlag Bereich Auffahrung / Wohnrand nach Abschlussung mit den Forstamt
gebietsheimische und standortgerechte Gehölze
Laubbäume (Auswahl):
Acer campestre
Carpinus betulus
Castanea sativa
Quercus petraea
Tilia cordata
u.a.
Feld-Ahorn
Hainbuche
Esskastanie
Trauben-Eiche
Winter-Linde
Sträucher und Stauden (Auswahl):
Cornus sanguinea
Corylus avellana
Crataegus monogyna
Euonymus europaeus
Ligustrum vulgare
Prunus avium
Prunus spinosa
Salix caprea
Sambucus nigra
Sambucus racemosa
u.a.
Roter Hartriegel
Haselnuß
Weißdorn
Pfaffen-Hütchen
Liguster
Vogelkirsche
Schlehe
Salweide
Schwarzer Holunder
Traubenholunder
Pflanzvorschlag Bereich Wohnbebauung / Parkanlage:
Laubbäume (Auswahl):
Hochstämme und Stammhöhe
Stammumfang 18 - 20 cm
Acer campestre
Acer platanoides cucullatum
Carpinus betulus
Fagus sylvatica
Magnolia kobus
Prunus subhirtella „Autumnalis"
Prunus x yedoensis
Tilia cordata
u.a.
Feldahorn
Burgen-Ahorn
Hainbuche
Buche
Magnolie
Zier-Kirsche
Tokyo-Kirsche
Winter-Linde
Großkronige Obst- und Zierbäume (Auswahl):
Amelanchier ovalis
Buxus sempervirens
Ilex aquifolium
Hydrangea grandiflora
Malus germanica
Taxus baccata
u.a.
Felsenbirne
Buchsbaum
Stechpalme
Hortensie
Mispel
Eibe
Wohnrandbereiche / Hecken / Straßenbäume (Auswahl):
Crataegus monogyna
Ilex aquifolium
Ligustrum vulgare
Lonicera xylosteum
Taxus baccata
Viburnum lantana
Viburnum opulus
Rosa canina
Rosa rubiginosa
u.a.
Weißdorn
Stechpalme
Liguster
Heckenkirsche
Eibe
Wolliger Schneeball
Wolliger Schneeball
Hundsrose
Wald-Rose
Heckengehölze (Auswahl):
Carpinus betulus
Taxus baccata
u.a.
Hainbuche
Eibe
Stauden / Gräser (Auswahl):
Alchemilla mollis
Alfredum Blauwinkel
Anemone Tag Thousand Jubel
Carex flacca
Carex pendula
Hedera helix
Polystichum aculeatum
Vinca minor
u.a.
Großblatt
Prosenfarn
Japan-Anemone
Segge
Sommerschwalbe
Efeu
Schildfarn
Kleines Immergrün
Dachbegrünung extensiv (Auswahl):
mit Boden und Gehölzen:
Sedum album
Sedum acre
Festuca ovina
Malus sylvestris
u.a.
Fetthenne
Mauerpfeffer
Schafschwingel
Pellgras
LEGENDE
VEGETATIONSFLÄCHEN
BAUM BESTAND
BAUM PLANUNG
SOLITÄRGEHÖLZE
HECKE
PFLANZFLÄCHE
PRIVATGARTEN
RASEN- / WIESENFLÄCHE WALDBODEN
DACHGRÜN EXTENSIV
BEFESTIGTE FLÄCHEN
PFLASTERBELAG
PFLASTERBELAG
TRAUFSTREIFEN SPLIT
NATURSTEINQUADER
WASSERGEBUNDENE DECKE
SPIELFLÄCHE / HOLZSCHNITZEL
MAUER
EINRICHTUNGEN
BANK
MASTLEUCHTE*
POLLERLEUCHTE*
BODENEINBAULEUCHTE*
STRAHLER, BAUM*
TASTER BELEUCHTUNG
WANDEINBAULEUCHTE
LEISTUNG HOCHBAU
ZAUN / GELÄNDER
HANDLAUF
SONSTIGES
BESTANDSGRÜNE
PLANUNGSGRÜNE
RICHTUNG OBERFLÄCHENGEFÄLLE
BÖSCHUNG
* Insektenneutrale Beleuchtung gem.BA Auflage Stadt Heidelberg, Amt 65 - Umwelt und Gesundheit
0 5 10 15 20 25 METER
WOHNBEBAUUNG SCHLOSSHOTEL HEIDELBERG
AUFTRAGGEBER:
HOCHTIEF AG
Wolfswinkler Straße 21
79 111 Freiburg
Telefon 0761 • 47 606 0
Telefax 0761 • 47 606 37
FREIFLÄCHENPLAN ZUM VORHABENBEZOGENEN BEBAUUNGSPLAN
M. 1 : 200
Stand 26 • 02 • 2009
PLANUNG:
Michael Pohl Dipl.-Ing.
Landschaftsarchitekt
Karlstraße 20
Tel 0 62 21 • 18 10 38
Fax 0 62 21 • 18 10 11
landschaftsarchitekt@web.de
(0705_004)
AMPHIBIEN
1. Durchlässe in der Mauer (ca. 20 cm hoch, ca. 20 cm breit) in Abstimmung mit Biologie • Absenkungen werden vorgesehen.
2. Ohne Mörtel im Bereich der Hauptfuhrer nur in Fertigteilen mit offenem Querprofil im Gefälle nach außen/oben. Der Lichtquerschnitt verbleibt ohne Mörtel.
3. Die Fertigteile sind gesteckt • Querprofil Schnitt wollen mit Querprofil ausgeführt werden. Damit die kleine Amphibienfallen vermieden.
FLEDERMÄUSE
1. Die verwendeten Arten bevorzugen Höhlen aber hohlräumige Gebäude in alten Gemäuer mit Öffnungen und Spalten von 3 cm.
2. Es werden Sommer- und Winterquartiere vorgesehen.
3. Ca. 10 bis 20 Spalten mit 3 bis 5 cm Öffnungen mit Bewältigung von ca. 2 m Unterschiede Spalten Wand und Hilfe in der Wand. Spalten mit Kunstkästen Sanierungsmaßnahmen bis 50 Kästen.
4. Unsere Höhlen der artbezogen Zuschnittsmaßnahmen der Fledermäuse, Details werden vor und während der Ausführung mit Frau Heller besprochen.
Stadtbahn Heidelberg
Stadtbahn Heidelberg
Stadtbahn Heidelberg